

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 10 (1901)
Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kleine Chronik.

(Mitteltagen für die Kleine Chronik werden stets mit Dank entgegengenommen.)

Baden. Die Gesamtzahl der Kurgäste betrug am 30. April 2384.

Reklame. Das Verkehrsbureau Mülhausen ersucht um Uebermittlung von Prospekten, Brochüren etc., zwecks Abgabe an Reisende.

Axenstein. Diese Besetzung ist durch Kauf an Herrn Meinrad Theiler-Eberle, Elektrotechniker, Schwiegersohn des Gründers von Axenstein, übergegangen. Das Hotel wird neu erbaut, in modernster Weise ausgestattet und auf die Saison 1902 eröffnet.

Weggis. Unweit vom Seeöwlik, zwischen Weggis und Herenstein ist unter dem Namen Platus ein neues Hotel erstellt worden, berechnet für 60 Betten. Die Eröffnung soll Anfang Juli erfolgen. Eigentümer ist Herr Müller in der Grütischalen.

Lausanne. En séjour dans les hôtels de 1 et de 2 rang de Lausanne-Ouchy, du 10 au 16 avril: Angleterre 965, Suisse 566, Allemagne 577, France 368, Russie 183, Amérique 189, Italie 69, Dreyer: Autriche, Belgique, Pays-Bas, Espagne, Danemark, Etats-Balkans, Afrique, Turquie, 209. — Total 3107.

Ein neues Alpendurchstich-Projekt. Im Gegensatz zu den Bahnprojekten Splügen (Thuisi-Chiavenna) und Greina (Olivone-Rheinthal) ist dieser Tag in Misserfolg der Plan eines dritten Projektes aufgegeben: Die Strecke Adelboden bis zum Saazza-Ebene bis Thuisi einen 38 km langen Tunnel zu schlagen.

Berneroberrand. Von Adelboden über die Engstligenalp — Engstligenegrat — Rote Kuppe ist ein neuer, gut angelegter Passweg, auch mit Pferden begehbar, nach Schwabach-Gemmi erstellt worden. Die Strecke Adelboden bis Schwabach-Gemmi erfordert sieben Stunden; in umgekehrter Richtung fünf Stunden.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 13. bis 19. April 1901: Deutsche 684, Engländer 357, Schweizer 258, Franzosen 76, Holländer 158, Belgier 63, Russen 167, Oesterreicher 38, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 74, Dänen, Schweden, Norweger 17, Amerikaner 38, Angehörige anderer Nationalitäten 4. Darunter waren 63 Passanten.

Meran. Seit einiger Zeit machen eine ganze Anzahl grosse Tageszeitungen aus Gesundheitsrückgründen Front gegen die Kleiderschleppen der Damen. Für Kurorte ist diese Frage nicht unwichtig; es dürfte daher die Mitteilung interessieren, dass die hiesige Kurvorstellung der Schleppen den Krieg erklärt hat. „Auf allen Promenaden ist das Schleppen der Kleider strengstens verboten.“ So ist überall angeschlagen, und das Aufsichtspersonal sieht mit aller Strenge darauf, dass dieses Verbot auch befolgt werde.

Basel. Der Verkehrsverein Basel hat den günstigen Augenblick der Eröffnung der Gewerbe-Ausstellung gut benützt, indem er einen Plan herausgegeben hat, der wegen der darauf berücksichtigten Umführung der Elsass-Lothringer-Bahn und Anführung sämtlicher neuer Strassenanlagen vortrefflich sich empfiehlt. Auf der Rückseite ist ein Situationsplan der Ausstellung, die in allen Teilen grossartig zu werden verspricht, angebracht. Derselbe ist in den Buchhandlungen und in den Kiosks, sowie in der Basler Gewerbe-Ausstellung (Presse-bureau) zu haben.

Saisonschluss in Nizza. Aus Nizza wird den „M. N. N.“ geschrieben: Die Saison kann als beendet angesehen werden. Im Ganzen war der Fremdenverkehr ausserordentlich lebhaft, wenn man die geringen Automobilen nimmt, ihren normalen Verlauf. Nach der durch ihre ungewöhnliche Dauer empfindlichen Kälte des Februars und März, die eine grosse Anzahl Fremder zur schleunigen Abreise zwang, stellte sich im April endlich Frühlingswetter ein. Doch bleibt der diesjährige Fremden-

verkehr in bescheidenen Grenzen. Nur das Turnfest und die Blumenausstellung zogen vorübergehend, infolge Anwesenheit des Präsidenten Loubet (7. und 10. April), wieder eine grosse Menschenmenge nach Nizza.

Registre de Commerce. Il a été formé sous la dénomination de Société Immobilière de l'Hôtel Bellevue, une société anonyme ayant pour l'objet l'acquisition, la construction, l'exploitation et la vente de tous immeubles situés dans le canton de Genève, et notamment en premier lieu, l'acquisition d'un terrain situé à l'angle du Quai du Léman et de la Rue de l'ancien Port, en vue d'y édifier un hôtel-pension d'étrangers. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital est fixé à la somme de fr. 150,000. La société est dirigée par un conseil d'administration composé de: Louis-Marc Bouët, entrepreneur; Félix Wanner, entrepreneur de serrurerie; Louis Egly, négociant; François Duret, architecte; et Eugène Isaac, gérant d'immeubles, tous domiciliés à Genève.

Ein Gasthofmarder. Seit etwa zwei Monaten machte ein elegant und distinguiert aussehender Fremder am 1. Mai in Kraft freiesenden Sommerfahrpläne seinen grösseren Zürcher Hotels und Gasthäusern seine Aufmerksamkeit. Er nannte sich Karl Güllé, Restaurateur aus Berlin. Er habe dort „gut verkauft“ und gedanke in Zürich ein ähnliches grösseres Hotelgeschäft zu erwerben. Güllé leitete in geschickter Weise Kaufunterhandlungen ein, liess da wo man Geneigtheit zum Verkaufen zeigte, das Objekt durch angebliche Fachexperten prüfen, kam des öfteren wieder, war über die Preise nicht gerade kausam, und versprach, falls man gegenseitig zu einem Verkaufabschluss kam, jeweiligen einen ziemlich bedeutenden Anzahlungsbetrag, zahlbar bei der kanzeleischen Fertigung. Einen so feinen und noblen Herrn bewirtete man natürlich meistens auch seiner Stellung halber. Am 16. d. h. hatte der Herr Restaurateur Güllé einen in Oerlikon gelegenen Gasthof mit einer Anzahlung von Fr. 20,000 fertigen lassen. Güllé fand es aber nun für angezeigt, den Boden von Zürich schleunigst zu verlassen. Als man ihn in Basel verhaftete, hatte er blos 40 Rappen in der Tasche.

Sommerfahrpläne. Die bei den deutschen Bahnen am 1. Mai in Kraft tretenden Sommerfahrpläne weisen folgende wesentliche Änderungen auf:

Durch Wiedereinleitung des Schnellzuges 1b Offenburg-Basel wird eine Morgenverbindung mit 1, 2 und 3 Kl. von Frankfurt ab 6.25 vormittags und Mannheim ab 7.48 vorm. nach Basel, bad. Bahnhof an 12.10 nachm. hergestellt.

Schnellzug 14 nach Würzburg-Berlin wird vom bad. Bahnhof statt um 5.08 um 5.15 nachm., Schnellzug 14 nach Frankfurt-Berlin statt um 5.18 um 5.25 nachm. abgehen und erst den zweiten in Karlsruhe nicht mehr abwarten.

Vom 1. Juli ab wird ein Luxuszug mit nur 1. Kl. zwischen Amsterdam und dem Engadin über Mainz-Frankfurt-Mannheim-Basel-Zürich verkehren und zwar in der einen Richtung (Amsterdam ab 1.35 nachm., Frankfurt ab 11.30 nachm., Mannheim ab 12.30 nachm., Basel B.B. an 4.25 vorm.; in der andern Richtung Basel B.B. an 12.35 nachm., Mannheim an 1.15 nachm.) mit Anhalten auf der bad. Strecke je nur in Freiburg, Karlsruhe und Mannheim.

In der stärkeren Reisezeit — 15. Juli bis 15. Sept. — wird zwischen Frankfurt und Luzern ein sehr rasch fahrender und besonders bequem eingerichteter Schnellzug (Saisonzug) mit 1. und 2. Kl. wie folgt verkehren:

Frankfurt ab 12.30 nachm., Basel B.B. an 5.20 nachm., Fahrzeit 4 St. 50 Min. und Basel B.B. ab 12.35 nachm., Frankfurt an 5.15 nachm., Fahrzeit 4 St. 40 Min. Dieser über Schwyz eingetragene Zug wird auf der badischen Strecke nur in Freiburg und Karlsruhe, auf der Main-Neckarbahn nur in Darmstadt anhalten.

Die Tagesverbindungen Basel-München werden im Sommer wie folgt vermittelt: Basel B.B. ab 7.02 vorm., Konstanz ab 10.10 vorm., Lindau mit Schiff an 12.10 nachm., München an 5.05 nachm.; München ab 12.45 nachm., Friedriehshafen mit Bahn an 6.35 nachm., mit Schiff ab 6.38 nachm., Konstanz an 7.30 nachm., Basel B.B. an 11.05 nachm. Letzterer

Zug nimmt in Konstanz den Anschluss von Rorschach und Romanshorn auf.

Zwei neue Personenzüge zwischen Basel und Konstanz verkehren: Basel, B. B. ab 7.49 vorm., Konstanz an 1.01 nachm.; Konstanz ab 9.25 vorm., Basel B.B. an 2.10 nachm.

Bei Reichseisenbahnen in Elsass-Lothringen erscheinen als neue Züge im Sommerfahrplan die ab 1. Juli d. J. verkehrenden Schweizer Expresszüge L. 19 und L. 20 nur mit 1. Wagenklasse und nachstehenden Fahrzeiten: Basel C.B. ab 12.00 nachm., Frankfurt a.M. an 5.50 vorm., Berlin A an 2.10 nachm., Köln an 9.40 vorm. (Fortsetzung nach Amsterdam), Ostende an 10.39 vorm. (Fortsetzung nach London und retour). Ostende ab 4.35 nachm. (mit Anschluss von London), Köln ab 7.35 nachm. (von Amsterdam kommend), Berlin A ab 3.40 nachm., Frankfurt a.M. ab 11.55 nachm., Basel C.B. an 5.30 vorm.

Die Tagesschnellzüge Basel-Calais-Basel werden vom 15. Juni ab wieder beschleunigt und verkehren: Zug 23 a. Basel C.B. ab 9.40 vorm., Zug 14 a. Basel C.B. an 12.47 nachm.

Im Uebrigen beschränken sich die übrigen Veränderungen auf unwesentliche Verschiebungen in den Fahrzeiten der bereits bestehenden Züge:

Schnellzug 17 a. Basel ab	1.55 nachm.	statt 2.05 nachm.
D 41	11.20	11.30
Pers.-Zug 245	1.20	1.25
Son.-Pers.-Zug 227	12.10 vorm.	11.52 vorm.
Schnellzug 28	1.12 nachm.	1.18 nachm.
"	4	3.35
"	46	8.20
"	"	8.23

Zu den bestehenden direkten Wagen 1. und 2. Klasse im Durchgangsverkehr treten nunmehr noch solche Genf-Dresden-Genf, welche in den Schnellzügen 43 und 44 verkehren werden.

Saison-Eröffnungen

Ouvertures de saison.

- Andermatt. Hotel St. Gotthard, 1. Mai.
- Biel-Magglingen-Bahn seit 8. April.
- Bürgentochobahn, 1. Mai.
- Grimmialp. Kurtablissement Grimmialp, 15. Mai.
- Luzern. Kursaal, 1. Mai.
- Neuhausen. Hotel Schweizerhof, 15. Mai.
- Oberhofen. Hotel Victoria, 1. Mai.
- Passugg. Bad und Kurhaus, 15. Mai.
- Ragaz. Hotel Quellenhof, 15. Mai.
- Rheinfelden. Grand Hôtel des Salines, 1. Mai.
- Schinzach. Bad Schinzach, 15. Mai.
- Spiez. Schloss-Hotel Schonegg, 15. Mai.
- Chamonix. Hôtel de la Mer de Glace, 1. Mai. — Bahn Le Fayet-Chamonix, 1. Juli.
- Interlaken. Hôtel Bellevédère, 1. Mai. — Rugen-hotel Jungfraublick, 1. Mai. — Kurhaus, 1. Mai.
- Pilatus. Hotel Pilatus-Kulm und Bahn, 1. Mai, täglich 3 Züge.
- Ragaz. Drahtseilbahn Ragaz-Wartenstein seit 7. April.
- Schnygnige Platte. Hotel Schnygnige Platte und Bahn, 1. Mai.

Briefkasten.

J. A. C. Ihre Anregung wird gewiss freudig begrüsst werden, namentlich wenn sie offiziellen Charakter trägt.

B. L. A. Bedauern, nicht entsprechen zu können, die Publikationen in der Rubrik „Saison-Eröffnungen“ haben wir nur für die Vereinsmitglieder eingeführt.

L. J. L. und C. H. F. Das Datum der Generalversammlung in Zermatt ist noch nicht bestimmt, sie wird wahrscheinlich in die zweite Hälfte Juni und vermutlich um den 20. oder 25. herum fallen.

An Mehrere. Der Versand von Hotelführern an die Hotels wird vor Mitte Mai nicht vorgenommen werden können, da, wie schon früher erklärt, die ausländischen Depots und die Buchhändler etc. zuerst damit versehen werden müssen.

T. B. In unserem Organ auch noch eine Campaigne gegen den Lottericos-Schwindel, wie er von Deutschland, Oesterreich und gegenwärtig von Ungarn aus betrieben wird, in Szene zu setzen, finden wir denn doch unsern Lesern gegenüber für überflüssig.

A. K. L. Wir gehen mit Ihnen einig, es ist eine mehr als sonderbare Geschäftspraxis, wenn ein Handelshaus, welches viel mit Hotelverkehr, sei es nun in Porzellan, Silber oder andern Artikeln, auch mit den denjenigen Reisenden, bei denen es seine Engros-Geschäfte macht, vorsieht, in welchem Hotel sie logieren müssen, um überhaupt eine Bestellung zu erhalten. An Ihrer Stelle würden wir im Schosse Ihres Lokalvereins den Antrag stellen, Geschäfte, die eine solche Bevormundung der Geschäftsreisenden nicht unter ihrer Würde halten, zu boykottieren. Die Sache ist zum mindesten eines Versuches wert.

R. C. H. Wollen Sie gültigst der Geschäftsfirma, welche sich bei Ihnen beklagte, auf wiederholtes Verlangen bis jetzt noch keinen Hotelführer erhalten zu haben, mitteilen, dass wir alle Anfragen, auch solche vom vorerwähnten ersichtlich, dass das Buch nicht dem Zweck zu dienen hat, für welchen es geschaffen, unberücksichtigt lassen. Wir haben auch alle unsere Depots, Verkehrs-bureaux etc. angewiesen, in gleicher Weise zu verfahren. Trotz dieser Vorkehrungsregeln werden wir es doch nicht verhindern können, dass es ein Buch seinem Zwecke entfremdet und z. B. von gewissen Verlagsfirmen lediglich zum Annoncenfang oder zum Versand sonstiger Zirkulare benutzt wird, dagegen wollen wir wenigstens hiezu nicht selbst Hand bieten.

B. L. J. Sie haben einen jährlich wiederkehrenden Gast den Sie gerne los wären, weil er weder für Sie noch für die übrigen Gäste nichts weniger als angenehm ist, sich aber weder abweisen, noch ein anderes Appartement als das bisher innegehabte aufbringen lassen will und sogar mit Prozess droht? Es will uns scheinen, dass es der Mühe verschiedene gibt, die zum Ziele führen. Ihr kantonales Wirtschafts-gesetz sagt unter § 13, dass nur Herbergen und Hotels das Recht und die Pflicht haben, Personen zu logieren, damit sind Sie jedoch keineswegs Ihrer Rechte als Besitzer und Leiter des Geschäftes beraubt und unter diesen Rechten ist das eine, dass Sie nach Gutdünken über die Zimmer verfügen und nicht der Gast; ferner, dass die Zimmerpreise in beliebiger Weise fixieren können. Verweigern Sie das betr. Appartement unter dem Vorwand, dass es bestellt ist; Rückenschuld sind Sie hierüber dem Gast nicht schuldig. Oder aber, verlangen Sie ihm den doppelten Preis, acceptiert er, dann ist Ihr Zweck zwar nicht erreicht, aber Sie haben doch wenigstens Schmerzensgeld. Derjenige müsste ein sonderbarer Heiliger sein, der solche Winke mit dem Zaunpfahl nicht verstünde und dabei nicht die Lust verliere zu prozessieren.

Bestätigung. Wirt: „Ich versichere Sie, bei allen meinen Weinen setze ich zu.“ — Gast: „Das haben wir schon lange gemerkt.“

Grund zum Heiraten. Herr (zum Kellner): „Der beste Rat, Kellner, den ich Ihnen erteilen kann, ist: Heiraten Sie.“ Kellner: „Warum das?“ — Herr: „Weil Sie als Gargon nichts taugen.“

Der heutigen Nummer liegt ein Prospekt der **Weinhandlung von Emil Haller Sohn in Neuenburg** bei, auf welchen wir hiermit aufmerksam machen.

Hiezu als Beilage: **Offertenblatt der „Hôtel-Revue.“**

Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert.

Foultard-Seiden-Robe Fr. 17.50

und höher! — 14 Meter — franko ins Haus! Muster zur Auswahl, ebenso von schwarzer, weisser und farbigem „Honneberg-Seide“ für Blousen und Roben, von 95 Cts. bis Fr. 23.30 per Meter.

Nur acht, wenn direkt von mir bezogen.

G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich.



Maggi zum Würzen

der SUPPEN, BOUILLONS, SAUCEN

wonon **wenige Tropfen genügen**

leistet der Hotelküche die vorzüglichsten Dienste.

„Maggi zum Würzen“ eignet sich in-
folge seiner aromatischen Ge-
schmacks-Wirkungen namentlich auch
zur Verfeinerung der Fleischglace. Es ist
nicht zu verwechseln mit Fleischextrakt,
mit welchem sich eine solche Verbesserung
nicht erzielen lässt.

Vorteilhaftester Bezug in
grossen Flaschen (No. 5).

Tapezierer-Artikel en gros

Polstermaterialien	Teppichstangen
Rosshaar	Bodenteppiche
Wolle	Tischteppiche
Bettfedern	Jassteppiche
Matrazendrille	Portiären
Möbels'offe	Vorhang-Cretonnes
Storrensatin	Passermetieren
Storrendrille	Wachstücher

Messingstangen samt Garnituren
für Vitrages in Hotels und Restaurants.

SCHOOP & CO, ZÜRICH

Osterstrasse 7 beim Linthescherschulhaus. 1286

RORSCHACHER

GEMÜSE- UND FRÜCHTE-CONSERVEN

Den Herren Hoteliers u. Wirten bestens empfohlen

8 goldene Medaillen und Ehrent diplome.

Schweiz. Armee-Conserven-Fabrik Rorschach

BERNHARD & Cie., Kommanditgesellschaft.

Hotel-Verkauf an der Riviera.

Ein Hotel ersten Ranges an einem der Hauptplätze der italienischen Riviera, mit ca. 60 Fremdenbetten, wird wegen Todesfall

zu verkaufen gesucht.

Offerten nur von Selbstkäufern befördert die Expedition der Hotel-Revue in Basel unter Chiffre H 8 R.

Imprägnieranstalt Zofingen

offert für

Einfriedigungen

(mit Kupfervitriol (wie Telegraphenstangen) imprägnie.)

Imprägn.Hablaten, 8 m lang, 9-14 cm breit, à 35 Cts. p. lfd. Met.

" " " 6 m " 10-16 " " à 40 "

Imprägn. Pfähle, 1.50 m " 10/12 cm Durchm. à 70 Cts. p. Stück.

" " " 1.70 m " " " " " à 80 "

" " " 1.90 m " 10/12 " " " " " à 90 "

sobst hierher ab Zofingen gegen Nachnahme, bei grösseren Po ten nach Uebereinkunft.

Imprägniertes Holz hält gemäss langjähriger Erfahrung drei Mal länger als unimprägniertes. Der ersparte Arbeitslohn zahlt somit reichlich die Mehrkosten. (Z11700) 66

Imprägniertes Holz behält seine Farbe und ist jeder Farbe angestrichen werden.

Imp ägniertes Holz kann leicht und mit jeder Farbe angestrichen werden.

Es empfiehlt sich bestens

Egg-Steiner,
Imprägnieranstalt, Zofingen.

Eine einheitliche musterhafte

* Hotel-Buchführung *

bearbeitet nach wirklich praktischen Erfahrungen und herausgegeben in 3 Heften von

G. Otto Bock, Hotelbuchhalter u. Direktor, Köln a. Rh.
2 Brückenstrasse 2.

Heft 1.: Das Brouillon-Journal und Heft II.: Der Kaufmännische Teil bis jetzt erschienen. Gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages von Mk. 3.75 zuzüglich Porto, für beide Hefte; direkt versandt vom Verfasser. 18

Alter Unterwaldner-Reich-Käse

Frische Zentrifugen-Tafel-Butter

Frische Nidel-Koch-Butter

Echten Schleuder-Bienen-Honig

liefert regelmässig gut und billig

Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden.

(Otto ist für die Adresse notwendig.)

Siberne Medaille Weltausstellung Paris 1900.

Aiaagin

bestärkstes Mittel zum sofortigen Entfernen aller Obst-, Wein- und Tintenflecken aus weissen Leinen-, Baumwoll- und anderen weissen Geweben (Handtücher, Tisch-, Leibwäsche) garantiert unschädlich für das Gewebe.

Alleiniger Fabrikant der

Aluminium-Industrie-Akt.-Gesellschaft Neuhausen (Schweiz).

Zu haben in allen besseren Apotheken und Droguerien.

Auf Verlangen
 sende ich Ihnen prompt und franko durch
 die Post:
Die neueste Collection
 von

**Sanderson's
 Tapeten**

1182

Ausgabe 1901/1902 Prachtvolle Frieze
 Geschmackvolle und reichhaltige Auswahl in jeder Preislage
 Für die Herren Hoteliers Vorzugspreise.
J. Bleuler, Tapetenlager, Zürich,
 38 Bahnhofstrasse 38.

COMESTIBLES.
 E. CHRISTEN, BALE.

Zu verkaufen.
 aus Gesundheitsrücksichten an ersten schweizer. Fremdenplatz
 in zukunftsreichster Lage, ein feinst eingerichtetes
HOTEL

mit Jahresbetrieb, ca. 90 Betten, Garten und Umschung. An-
 tritt auf nächste Saison. Association mit tüchtigem Fachmanne
 nicht ausgeschlossen.
 Offerten sub Chiffre H 1245 R befördert die Expedition der
 Hotel-Revue in Basel.

**CHAMPAGNE
 Pommeroy & Greno, Reims**
 GARDE BLANCHE EXTRA DRO
 GOUV FRANÇAIS AMERICAN ANGLAIS
 Agent général pour la Suisse, l'Italie, etc. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.

Grand Hôtel meublé
 à SAN REMO (Italie)
 à vendre ou à louer.
 Position splendide — Plein midi. — Belle vue de mer. — Grand
 jardin bien ombragé. — Confort moderne. — Lumière électrique.
 S'adresser à l'administration du Journal sous Chiffre

Für die **Hotelküche** empfehlen wir
I^a Saarkohlen: Püttlingen I, Louisenthal I
I^a Ruhrnusskohlen, Nuss I & II
I^a belgische Würfelkohlen „Concorde“
 25/50, 50/80 mm.
 Die „Concorde“-Kohle empfiehlt sich allen Hotels mit Garten- und Terrassen-
 Anlagen, da jede Belastung durch Rauch und Russ vermieden wird.
 In Originalwagons von 10,000 kg. nach allen Stationen. 39
Bürke & Albrecht in Zürich & Landquart

Nächst dem Hauptbahnhof Zürich ist ein aufs modernste
 eingerichtetes, nachweisbar prima

HOTEL
 mit einem der gangbarsten grösseren Restaurant der Stadt,
 ganz besonderer Verhältnisse halber
sofort zu verkaufen.
 Nur ganz seriöse Käufer, die mindestens 40—60 Mille
 Anzahlung leisten können, werden berücksichtigt und erhalten
 nähere Auskunft direkt vom Besitzer unter Chiffre H 6 R.

Bürk's „Original“ Wächter-Kontroll-Uhren.
 Ueber 40,000 Stück im Gebrauch.
 26 verschiedene Typen.
 Für jeden einzelnen Fall wähle man das Beste!
 Prospekte gratis und franko.
**Hans W. Egli, Werkstätte für Feinmechanik, Zürich II, Gotthard-
 strasse 39**

Plus de maladies contagieuses
 par l'emploi de
l'Ozonateur.
 Désinfecteur, antiseptique, purifiant l'air, d'un par-
 fum agréable; il absorbe toute mauvaise odeur.
Indispensable
 dans les salles d'écoles, hôpitaux, chambres de malades,
Water-Closets, etc.
 En usages dans tous les bons hôtels, établissements
 publics et maisons bourgeoises.
 Nombresuses références.
 Agent général: **Jean Wäffler, 22 Boul^e Helvétique, Genève.**

Hotelomnibus
 6 Plätze, um Fr. 600 — aus Auftrag — zu verkaufen. Zu
 besichtigen beim Stallmeister der Brauerei von A. Hürlimann,
 Zürich II. (H 1981 Z) 56

Placierungsbureau des Schweiz. Wirtvereins
 184 Waisenhausgasse 5, II, Zürich (beim Bahnhof)
 placiert **Hotel-Personal** aufs gewissenhafteste. Wir stehen in angster Föhlung
 mit den beiden Vereins-Bureaus „Union Helvétique“ und „Sanior Verein“.

Zürcher & Zollikofer
 ST-GALL (Zürich)
 GRAND ASSORTIMENT



EN TOUS GENRES.
 Echantillons sur demande
 franco de port.

Köche
 empfiehlt u. placiert das Stellen-
 vermittlungsbureau des Intern-Ver-
 bandes der Köche, Zürich, Waisen-
 hausgasse 5, Telefon 5427.
 Ko-tenfreie Vermittlung Prompte
 und gewissenhafte Bedienung.
 Für jede Vakanz stets geeignete
 Bewerber vorhanden. (H 5147/70)

Hotel-Verkauf.
 In grösserer Stadt Bayerns, Zentr-
 alpunkt versch. Bahnhöfen ist ein
 vielbesuchtes, erstklassiges Hotel,
 Spezialhaus für die Herren Kaufleute,
 weit und breit bekannt, mit belang-
 reichem Umsatz, unter günstigen
 Zahlungsbedingungen mit allen vor-
 handenen lebenden und toten Inventar
 gegen eine Anzahlung von Mk. 30,000
 verkäuflich. Einem geschäftstüchtigen
 Fachmann, der das allseitig bekannte
 Renommé des Hauses zu erhalten
 weiss, wäre dadurch eine reichliche
 auskömmliche Existenz geboten.
 Nähere Auskunft erteilt das
Südd. Gesch. & Hyp. Verm. Inst.
 (S 44742) Stuttgart 1204
 Moltkestrasse 2b.

Jeune suisse, sachant parfaitement
 le français, l'anglais et l'allemand et
 connaissant tous les travaux du bureau
cherche place
 comme

**Maitre d'hôtel ou Chef
 de Restaurant.**
 Très bonnes références.
 S'adresser sous chiffre Sc 2147 Z
 à Haasenstein & Vogler, Zürich. 76

**Hotel und Fremden-
 Pension.** (H 2336 X)
Zu verkaufen
 in **Ste-Croix**, ein Hotel-Pension,
 welches jeden Sommer von einer grossen
 Anzahl Fremden besucht wird.
 20 Zimmer, Küche, Gartenan-
 lagen, Preis Fr. 46,000. Vorteil-
 hafte Zahlungsbedingungen.
 Für nähere Auskünfte wende man
 sich an Agence Agricole & Viticole,
 Yâmes de Reynier, Neuchâtel.

**Zu verkaufen:
 Badofen**
 mit Reservoir für 6—8 Bäder, so gut
 wie neu.
 Offerten befördern sub Chiffre
 A 628 Q Haasenstein & Vogler,
 Aarau. 14

MAISON FONDÉE EN 1811
BOUVIER FRÈRES
 NEUCHÂTEL (SUISSE)
 SWISS CHAMPAGNE
 DOUX TRÈS SEC
 MI-SEC BRUT
 SEC ROSÉ
 So trouve dans tous les bons Hôtels suisses.

Die
Erste Schweiz. Kaffeerösterei nach Wiener Art
 Inhaber: J. Bollag-Feuchtwanger in Basel
 empfiehlt ihre rühmlichst bekannten und aufs sorgfältigste zusammengesetzten
Kaffee-Mischungen
 in 6 Qualitäten.
 No. 1 No. 2 No. 3 No. 4 Caribäer Mischung Wiener Mischung
 No. 5 No. 6
 Fr. —.90 Fr. 1.10 Fr. 1.25 Fr. 1.40 Fr. 1.60 Fr. 1.80 per 1/2 Kilo.
 Täglich frische Röstung. * Prompter Versandt franko in hermatisch verschlossenen Behältern von 15, 30 und 50 Kilo.
 Telegraph-Adr.: Cafeterösterei-Basel Ia Referenzen zu Diensten. Telephone Nr. 4080.



RHEINWEIN MOSELWEIN
FRANZ GRAF
WEINGESCHÄFT
WEINBAU-WEINE
 EXPORT NACH ALLEN LÄNDERN

Generalvertretung u. Monopol
 für die Schweiz und Riviera:
Albert Bächler jr.
 Kreuzlingen.

1901 Saison 1901
 Coiffeur (für Herren und Damen),
 Schweizer, deutsch u. franz. sprechend,
 solid, repräsentationsfähig, in gesetztem
 Alter befindend, sucht Stelle per sofort
 oder später in bess. Hotel, als **Con-
 ducteur** etc., wo er sich im Hotel-
 wesen ausbilden könnte.
 Offert. unt. Y 478 Lz an Haasen-
 stein & Vogler, Luzern. 73

**Gasthof- und
 Restaurant-Buchhaltung**
 Praktische und leicht-
 fassliche Anleitung Fr. 10.—
 Geschäftsbücher:
 1. Inventarbuch . . . 3.—
 2. Kassa-Journal . . . 7.—
 3. Konto-Korrent od.
 Hauptbuch . . . 7.—
 Obige 3 Bücher zusammen, 15.—
 4. Betriebs-Kümmalmen-Kon-
 trollbuch, sehr praktisch
 u. übersichtlich Fr. 10.—
 Alle 4 Bücher für bloss 35.—
 gegen Nachnahme.
 Anleitung für Wirt-
 schaftsbuchhaltung Fr. 5.—
 Saut & Geschäfte-
 büchern . . . 15.—
Boesch-Spallinger
 1347 Büchereisperte (H 1118 Z)
 (Metropol) Zürich (Metropol)

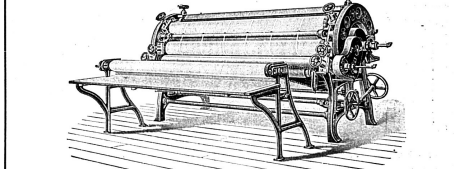
Kochherd
 2 Bratöfen,
 2 Wärmeöfen,
 2 Kupferkessel für Warmwasser-
 Leistungsfähigkeit,
 2,50 m lang, 1,10 m breit,
 während 3 Monaten zur vollsten Zu-
 friedenheit im Gebrauch.
 Zu besichtigen beim Fabrikanten:
Burkhardt & Cie., Bern
 O 11896 20 Neuengasse.

Servietten
 in Japan-Seiden,
 Leinen- und
 Phantasie-Design,
 mit Firmendruck,
 liefert billig
 Schweizerische
 Verlags-Druckerei
 BASEL.

HOTELIER
 30 Jahre alt, welchem eine tüchtige Frau zur Seite steht,
 kinderlos, mit mehrjährigem eigenen Geschäft (Pacht) in der
 Schweiz und Italien, deutsch, franz., engl. und ital. sprechend,
 sucht für Anfang Juli oder später die
Direktion eines Hotels
 zu übernehmen.
 Spätere Beteiligung oder Kauf nicht ausgeschlossen.
 Kautions kann in jeder Höhe gestellt werden.
 Offerten an die Hotel-Revue unter Chiffre H 7 R.

Samuel Scheidegger, Fabrikant, Langenthal
 liefert sämtliche
HOTEL-LINGEN
 auch für Restaurants und Aussteuerern
Aechte Bernerleinenwand
 Spezialität in Handgeweben, nur garantiert dauerhaftes, eigenes Fabrikat
 Muster stehen gerne franko zu Diensten. 1266

Hotel-Direktor
 tüchtiger Fachmann, 37 Jahre alt, ledig, früher als Direktor in
 erstklassigen grösseren Hotels der Schweiz und Aegyptens thätig,
 sucht ähnliches Engagement.
 Bewerber spricht 6 Sprachen, ist flotter Korrespondent
 und Buchführer und speziell im Grossbetrieb erfahren.
 Gell. Offerten befördert die Exped. unter Chiffre H 12 R.



Troy Laundry Machinery Co. Ltd.
 Chicago * New York * San Francisco
 offerieren:

Amerik. Waschmaschinen von Fr. 400.— an.
 Gebotene Vorzüge gegenüber anderen Systemen: Unerreicht
 schonende Behandlung bei gründlichster Reinigung, blendend
 weisse Wäsche bei ganz geringem Materialverbrauch.
 Grosse Ersparnis an Arbeitspersonal, Seife etc.
Amerik. Schwingmaschinen von höchster Tourenzahl
 bei absoluter Sicherheit, geräuschloser Gang.
Amerik. Dampfmangeln von 120—300 cm. Walzenlänge.
Amerik. Kragen- und Hemden-Stärkemaschinen.
Amerik. Kragen- und Hemden-Bügelmaschinen
 neuesten Systems, Tagesproduktion 2500 Kragen oder
 500 Hemden.
 Auf obige Maschinen eingetübtes Personal zur Verfügung.
 Illustrierte Preiskataloge können von unseren Vertretern bezogen
 und die bezügl. Maschinen bei denselben jederzeit im Betrieb
 besichtigt werden.
 Die Vertreter:
G. Heubach-Labhart, Dampf-Waschanstalt, Bern
B. Rist-Hager, Dampf-Waschanstalt, Ragaz.

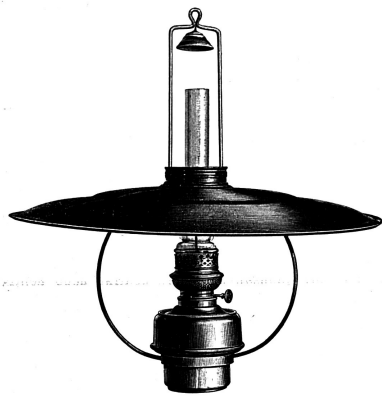
Londoner Phoenix
 Englische Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuer und Chomageschaden.
 Geegründet 1782.
Bezahlte Entschädigungen: Ueber 600 M. Millionen Franken.
 Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf Gebäude, Mobilien, indu-
 strielle Risiken zu vorteilhaftem Bedingungen. Sie besorgt ebenfalls die sog.
CHOMAGE-VERSICHERUNG (Betriebsunterbrechung infolge Feuersbrunst).
 Es empfiehlt sich dieselbe ganz besonders für die Herren Hotelbesitzer. Eine
 grosse Anzahl Hotels jeden Landes bereits gegen Chomage versichert.
 Zur Erteilung weiterer Auskünfte, sowie zum Abschluss von Versicherungs-
 Verträgen beliebe man sich an die **General-Agenten** in den verschiedenen
Kantonen, sowie an **Herrn Alfred Bourquin, Director der schweizer-
 ischen Filiale in Neuenburg** zu wenden.

Fromage vieux à râper d'Unterwald
Beurre frais de table de centrifuge
Beurre frais de cuisine de pure crème
Miel d'abeilles extrait pur
 fournit en bonnes qualités à prix modérés
Otto Amstad à Beckenried, Unterwald.
 („Otto“ ist nécessaire pour l'adresse).
 Médaille d'argent: Exposition universelle Paris 1900. 11

Prachtvolle Neuheiten:
Tisch-Wachstuch
 weiss, braun und gemustert
Möbelstoffe und Portièren
Tischdecken
Plaids und Reisedecken

Albert Schuster & Co.
 — St. Gallen —
 empfehlen für die Frühjahrs-Einrichtungen
LINOLEUM

Neue und grosse Sortimente:
 — **MILIEUX** —
 Zimmer-, Gang- und Treppen-
Läufer
 * Bett- und Sopha-Vorlagen *
Angorafelle u. Chinamatten



* * **Ausverkauf** * *
 von
Beleuchtungs-Artikeln.
 Aus dem
Bachmann'schen Lampengeschäft
 in Zürich I.

werden in dessen Magazin Hirschengraben 70 und Bahnhofstrasse 106 grössere Partien
Steh- und Hängelampen, Laternen, Leuchter für Gas und Elektrisch, Vorräte an Glaswaren und andere Beleuchtungsartikel
 vom einfachsten bis zum elegantesten unter grosser Preisreduktion wegen Geschäftsveränderung verkauft.
 Bei grösseren Bezügen Extra-Rabatt.



Pour retraite du Commerce
 se trouve à louer dans une ville de la Haute Italie un hôtel de 1^{er} ordre d'ancienne réputation. Pour négociations s'adresser à M. le Dr. Bernardo Silo, Via Alessandro Volta No. 10, à Como. 1258

Zu vermieten in Vevey
 die Villa „La Printanière“
 16 Zimmer, Garten, Nebenzimmer, ausgezeichnete Lage; würde sich eignen für Pensionat oder Familien-Pension. Sich zu wenden an Henri Tavernier in Vevey. (H 5155 L) 75

Miel du M^{te} Generoso
 Boite de kg. 5, 10, 30, 50 Fr. 4.70 le kilogramme. Franco. 1315 18292 C. Cremonini, Melano-Capolago.

A vendre
 pour cause de santé dans station très appréciée du Jura,
Hôtel-Pension
 entièrement meublé et bien achalandé. — Bonne occasion pour prendre acte. — Pour tous renseignements s'adresser à Mr. Bretagne, à Lausanne, rue de Bourg, 11. (H. 4848 L) 72

UN GENEVOIS, 19 ans, bien doué parlant quatre langues, sortant de l'École de Commerce de Genève, désire faire un séjour dans un Hôtel pour se former à une bonne administration et offre indemnités.
 S'adresser sous Chiffre Ac 3603 X, Haasenstein & Vogler, Genève. 71

Pension verkaufen
 Familienverhältnisse halber unter den günstigsten Condit., im besten Gange befaßt; 17 Fremdenzim., eleg. möbl., in schönster Lage Zürich's. (Z2887c) Geß. Offerten befürd. sub Chiffre Z N 2863 Rudolf Mosse, Zürich. 168

MAISON FONDÉE EN 1828.
SWISS CHAMPAGNE
 EXPOSITION NATIONALE GENEVE 1896 MÉDAILLE D'OR
LOUIS MAULER & C^{ie}
 MOTIERS-TRAVERS (Suisse). 1696

Der beste, billigste, höchst schnelle und bequeme Reise-Weg
NACH LONDON
 geht über **Strassburg-Brüssel-Ostende-Dover**
Einzige Route welche drei Schnell-Dienste täglich führt, welche einen direkten Schnell-Dienst mit durchgehenden Wagen III. Kl. führt, deren neue Dampfer so bequem ausgestattet sind und welche unter Staatsverwaltung steht.
Von Basel in 19 Std. nach London.
Fahrpreise Basel-London:
 Einfache Fahrt (15 Tage) I. Kl. Fr. 119.40. II. Kl. Fr. 88.65
 Hin- u. Rückfahrt (45 Tage) I. Kl. Fr. 198.— II. Kl. Fr. 146.65
Seefahrt nur 3 Stunden.
 Fahrplanbücher und Anskant erteilt gratis die Kommerzielle Vertretung der Belgischen Staatsbahnen und Postdampfer Kirchgartenstrasse 12, Basel.

Heissluft-Kaffee-Röstmaschinen
 „**DUPLIX**“
 für völlig dunstfreie, äusserst egale und rasche Röstung durch Gas- oder Kohlenfeuerung liefert die Firma 1322 ZA1027g
M. Koch, Eisengiesserei u. Maschinenfabrik, Zürich.

Heim und Plazierungsbureau für männl.
HOTEL-ANGESTELLTE
 23 Schipfe * Zürich * Schipfe 23
 Billige Pension. Stets starke Nachfrage für gutes Personal.

Zu verkaufen
 in Folge eingetretener Familien-Verhältnisse:
Hotel und Pension mit 56 Fremdenbetten
 und guter Jahres-Wirtschaft, schöne Anlagen und beiiegendes Wiesenland. Amt Interlaken. Gut besuchter Fremdenplatz. Rendite nachweisbar. 78
 Offerten sub Chiffre E 2095 Y an Haasenstein & Vogler, Bern.

MAX OETTINGER BASEL ZÜRICH BERN liefert Saison-Sortimente in anerkannt vorzüglichen Marken

Cigaretten Cigaretten

Spezialität in Bügelmaschinen
 mit Gas- oder Dampfheizung, elastischer Pression und automatischem Einlassapparat für Hand- u. Motorbetrieb. Einziges System, womit gestricke Gardinen gebügelt werden können.
Maschinenfabrik C. Seguin, Mülhausen i. E.
 Prospekt und Preisliste gratis und franko. 1269

Kühlräume u. Eisschränke
 mit Luftzirkulation
 Bestes u. billigste System
 Grosser Erfolg
GARANTIE
KIENAST & BAUERLEIN
 PATENT N^o 17724 & 18691
 ZÜRICH & BUDAPEST

Ein kleineres Hotel
 mit bedeutendem Restaurant, beste Lage an einem berühmten Kurort der deutschen Schweiz, ist sofort sehr billig zu verkaufen.
 Anzahlung nicht unter 20,000 Fr.
 Offerten an die Exp. d. Bl. unter Chiffre H 3 R.

Erhältlich überall in Mineralwasserhdlg., Apotheken, Hotels, Restaurants.
Passugger
Tafelwasser.
 ist das beste diätetische Erfrischungsgetränk.

HOTEL best gelegen am obern Zürichsee, mittel-gross, mit grossen Lokalitäten für Hochzeiten u. Gesellschaften, von Fremden, Einheimischen u. Geschäftsreisenden, das ganze Jahr gut besucht, ist gesundheits- und Familienverhältnisse halber, auf nächsten Herbst
zu verkaufen.
 Anzahlung 35-40 Mille Fr.
 Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H 9 R.

Vins fins de Neuchâtel
SAMUEL CHATENAY
 1214 Propriétaire à Neuchâtel
 SEPT MÉDAILLES D'OR ET D'ARGENT
 Expositions universelles, internationales et nationales
 MEMBRE DU SYNDICAT NEUCHÂTELOIS DES ENCAVEURS
 GRAND PRIX P. P. 1900
 Marque des hôtels de premier ordre.
 Dépôt à Paris: J. Huber, 41 rue des Petits Champs.
 Dépôt à Londres: J. & R. McCracken, 38 Queen Street City E.C.

Hoteliers.
 Stillter oder aktiver Teilhaber gesucht für ein flottes, grosses Berghotel I. Ranges. Spätere event. sofortige Übergabe nicht ausgeschlossen. Offerten unter H 1020 y an Haasenstein & Vogler, Bern. 65

Concierge gesucht.
 Grand Hôtel Belvédère in Davos-Platz
 sucht zum 15. Mai einen tüchtigen **Concierge**. Jahresstelle.

THO'S LOWE Assoc. San. Inst. & FILS
 Ingénieurs Sanitaires
 Diplomés de la Ville de Londres
 Cannes-Nice-St. Moritz.
 Installations faites en Suisse.
 Hôtels: Maloja Palace, Kurssaal (Maloja), Victoria, Kulm, Du Lac, Hof St. Moritz, Engadinerhof, Privat Hôtel, Belvédère, Steffani, Suisse, Petersburg, Albulia (St. Moritz), Waldhaus (Flims), Du Parc et Dépendance (Schluis), Kronenhof et Bellavista, Saratz, Enderlin, Hoegg et Dépendance, Weisses Kreuz, Lanquart (Pontresina), Waldhaus (Vulpera), Kurhaus Tarasp (Tarasp), Bernina (Samadina), Bregaglia (Promontogno), Concordia (Zuoz), Hôtel de la Poste, Château Fürstentum, Château Tagstein (Thusis), Rigi-First (Lucerne), Kurhaus Lenzersheide (près Chur). 343

Kurarzt. Deutscher Arzt, seit 12 Jahren praktisch tätig, mit Winterpraxis in Italien, sucht für 6 Sommermonate **Hotelp Praxis** in der Schweiz gegen freie Station. Referenzen zu Diensten. Briefe zu richten an Dr. Bruhn, Palermo, Via Riccardo Wagner 7.
Seltener Gelegenheitskauf.
 Zur Ausstattung eines Hotels wäre zu verkaufen eine Sammlung von 700 St. Rehgeweihen, 50 „ Hirschgeweihen, 20 „ Gamskrickeln, 50 „ ausgestopften Tieren alles schöne Exemplare und in bestem Zustand. (W. 602) 82
Wilh. Hlading, Feldkirchen
 Kärnten (Oesterreich).

Hotel-Sekretär. Sehr tüchtiger, solider Kaufmann, von angenehmem Aeussern, beider Sprachen mächtig, 36 Jahre alt, wünscht zu ganz bescheidenen Ansprüchen und billigen Eintritt **Stelle als Hotel-Sekretär.** Geß. Offerten sind unter Chiffre H 24 R an die Expedition ds. Blattes zu adressieren.
Papierservietten
 neueste Muster in feinsten Ausführung zu empfindlich billigst. (Z. 242477) Jac. Ittensohn, St. Margrethen
 Man verlange Muster-Kollektion.

Pension in Nervi (Riviera)
 zu verkaufen (Gebäude und Terrain ausgenommen) oder vermieten. Beste Lage, prachtvoller Garten. Vollständig (auch Lingerie und Argenterie) und komfortabel eingerichtete Villa. Renommirte Firma. 12 Fremden. 7 Familien- und Diensthofen-Betten. Mässige Bedingungen. Günstige Gelegenheit für einzelne Dame oder praktizierenden Arzt. H 2830 G
 Offerten mündlich oder schriftlich: Deutscher Bazar, Nervi. 15

Hotel-Messerputzmaschinen.
 Eigener Konstruktion und Anfertigung.
 Seit Jahren in den ersten Hotels und Restaurants aller Kulturstaaten glänzend bewährt.
 Beste Maschine auf dem Marke. Verwendung nur erstklassigen Materials.
 Präzisionsarbeit.
 Köln 1893
 Frankfurt a. M. 1894
 Paris 1896: Goldene Medaillen.
 Paris 1898: Ehrendiplom.
 Frankfurt a. M. 1900: Grosse goldene Medaille.
 Modelle für Hand- u. Kraftbetrieb * Prospekte gratis u. franko.
Th. Sackreuter, Frankfurt a. M.
 Schillerplatz 5/7. Pariser Hof. (F. A. 15703/3) 43